



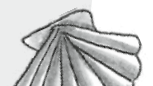
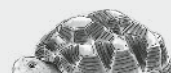
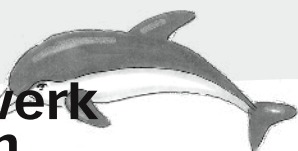
Meerjungfrau in Not

Noah und Emma machen mit ihren Eltern Urlaub am Meer. Die meiste Zeit verbringen sie am Strand. Eines Nachmittags, als die Eltern in der Sonne dösen, beschließen die beiden einen Abstecher zum großen Steg zu machen. Dort richten sie ihren Blick Richtung Horizont, als sie ein leises Wimmern vernehmen. „Hast du das auch gehört?“, sagt Noah an Emma gewandt. „Es klingt, als würde jemand leise weinen.“

„Das kommt von unten“, vermutet Emma. „Lass uns nachsehen!“, entscheidet Noah und klettert bereits ins Wasser. Emma folgt ihm nach kurzem Zögern. In geduckter Haltung waten sie unter den Steg und trauen ihren Augen kaum. Im Schatten sehen sie eine Gestalt mit langen roten Haaren und leuchtend blauen Augen kauern. Tränen laufen ihr über die Wangen und sie schluchzt bitterlich. Als die Geschwister näher herantreten, sehen sie unter Wasser etwas schimmern. Es scheint, als hätte die Gestalt keine Beine, sondern eine schuppige, glänzende Fischflosse. „Eine Meerjungfrau!“, haucht Emma Noah begeistert zu. Dieser spricht das seltsame Mädchen direkt an: „Wer bist du? Warum musst du so weinen? Können wir dir helfen?“

Das schöne Wesen blickt auf und antwortet zaghaft: „Mein Name ist Arabella. Ich habe meine magische Muschel verloren und kann jetzt nicht mehr zurück nach Hause.“ Als die Kinder verwirrt schauen, ergänzt sie: „Ohne diese Muschel kann ich unter Wasser nicht überleben. Ich habe mit Freunden in einem alten Schiffswrack verstecken gespielt, als die Decke plötzlich einbrach und wir schnell flüchten mussten. Dabei habe ich die Muschel wohl verloren. Leider habe ich es erst später bemerkt, als mir auf einmal die Luft wegblieb.“

Emma sagt mitfühlend: „Können wir nicht die Muschel für dich zurückholen?“ Arabella reagiert zögerlich: „Ja, aber es ist nicht ungefährlich. Der Weg zum Wrack ist weit und voller Hindernisse.“ Noah fügt hinzu: „Vor allem können wir niemals so lange die Luft anhalten.“ Die Meerjungfrau zieht eine grüne, schleimige Pflanze hervor: „Da hätte ich eine Lösung. Habt ihr schon einmal von diesem magischen Seetang gehört? Nach dem Verzehr kann man einige Stunden unter Wasser atmen. Leider funktioniert das nur bei Menschen.“ Noah klatscht in die Hände: „Na dann! Jetzt musst du uns nur noch den Weg beschreiben.“ ...



Meerjungfrau in Not





Delfin

fischartiges Säugetier



Flosse

Körperteil eines Fisches

Horizont

Linie, an der sich Meer und Himmel treffen



Koralle

bunte (blumenähnliche) Lebewesen unter Wasser



Krabbe

großer Krebs mit Scherenhänden



Meerjungfrau

magisches Wesen – halb Mensch, halb Fisch



Muschel

Schale eines Unterwassertieres

Nixe

Meerjungfrau, Fantasiewesen



Qualle

glitschiges Tier mit Fangarmen

Riff

Steinhügel unter Wasser

Seetang

grüne Pflanze im Meer, Alge



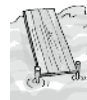
Schildkröte

Kriechtier/Reptil mit Panzer



Schlingpflanze

Wasserpflanze



Steg

schmale Brücke, die ins Wasser reicht



Wrack

altes Schiff, das unter Wasser liegt